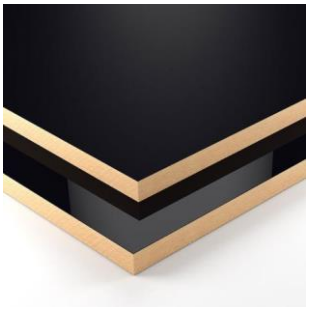
Technisches Merkblatt

Reinigungs- und Pflegehinweise

EGGER PerfectSense Lackplatten



Materialbeschreibung:
Dekorativer, UV-Lack beschichteter Holzwerkstoff.
Trägerplattenausführung als EGGER MDF ST E1
Anwendung:
Dekorative Holzwerkstoffplatten zur Verwendung im Innenbereich.

Produktbeschreibung PERFECTSENSE Lackplatten

PerfectSense steht für eine neue Kategorie an hochglänzenden und matten dekorativen Lackplatten in Premium-Ausführung auf Basis bewährter EGGER MDF-Qualität, welche im hochwertigen Möbel- und Innenausbau ihren Einsatz finden. Dank einer innovativen, auf UV-Lack-Technologie basierenden Beschichtung können sämtliche Dekore im EGGER Dekorverbund als PerfectSense Matt mit Anti-Fingerprint-Eigenschaft oder PerfectSense Gloss mit besonderer Oberflächenruhe und Tiefenwirkung angeboten werden.

Gebrauch

Im täglichen Gebrauch sollten folgende Hinweise beachtet werden:

- Verschüttete Flüssigkeiten sollten immer direkt aufgenommen bzw. entfernt werden, da sich eine längere Einwirkzeit von bestimmten Substanzen negativ auf die Oberflächenbeschaffenheit von PerfectSense auswirken kann (siehe Tabelle 1).
- Speziell in Bereichen von Ausschnitten und Verbindungen sind verschüttete Flüssigkeiten konsequent und rasch aufzuwischen.
- Grundsätzlich sollten Verschmutzungen oder verschüttete Substanzen wie Tee, Kaffee, Wein etc. direkt beseitigt werden, da eine längere Einwirkzeit den Reinigungsaufwand erhöht.
- Im Anschluss einer Feuchtreinigung ist die Oberfläche mit handelsüblichen weichen Tüchern nachzutrocknen.

Leichte, frische Verschmutzung

Verwenden Sie ein weiches, nicht fusselndes Tuch, ein Leder oder einen Schwamm. Achten Sie darauf, **keine Mikrofasertücher oder Schmutzradierer** zu verwenden, da diese häufig feine Schleifpartikel enthalten, die zu einem Verkratzen der Oberflächen führen können. Wenn eine Feuchtwischung durchgeführt wird, sollten Sie mit einem saugfähigen Papierwischtuch (z.B. Küchenrolle) nachtrocknen, um die Bildung von Schlieren zu vermeiden.
Schlieren entstehen häufig durch das Reinigen mit organischen Lösungsmitteln in Verbindung mit kaltem Wasser und mehrfach gebrauchten Wischtüchern oder Fensterledern. Um alle Reinigungen schattierungs- oder schlierenfrei durchzuführen wird empfohlen mit warmem Wasser feucht nachzuwischen und Im Anschluss die Oberfläche mit handelsüblicher Küchenrolle oder Baumwolltüchern nachzutrocknen.

Normale Verschmutzung – längere Einwirkzeit

Bei dieser Art von Verschmutzung reinigen Sie die Oberfläche mit warmen Wasser, sauberem Putzlappen, weichem Schwamm oder weicher Bürste. Bei Bedarf können handelsübliche leichte Haushaltsreinigungsmittel oder Neutralseife ohne scheuernde Bestandteile verwendet werden. Wischen Sie mit reinem Wasser feucht nach um das Reinigungsmittel restlos zu entfernen, um auch hier die Bildung von Schlieren zu vermeiden. Zudem sollte mit einem saugfähigen, sauberen Wisch- oder Papiertuch nachgetrocknet werden. Durch stehendes Wasser und andere Flüssigkeiten können dauerhafte Schäden verursacht werden!

Bei hartnäckigen Verschmutzungen (gealterte Fettrückstände, Schuhcreme, Filzstift o.ä.) kann auch handelsüblicher Glasreiniger eingesetzt werden. Reinigungsmittel vorher an einer unauffälligen Stelle testen!

Folgende Reinigungsmittel sollten nicht verwendet werden:

- Schleifende und scheuernde Mittel (z.B. Microfasertücher, Scheuerpulver, Putzschwämme mit rauer Seite, Stahlwolle)
- Poliermittel, Waschmittel, Möbelputzmittel, Bleichmittel
- Reinigungsmittel mit starken Säuren und stark sauren Salzen, scharfe chemische Substanzen oder Lösungsmittel (z.B. Alkohol, Ammoniak – „Salmiakgeist“)
- Dampfreinigungsgeräte

PerfectSense Lackplatten weisen eine sehr hohe Beständigkeit gegenüber den gängigsten Chemikalien auf (Beanspruchungsgruppe 1 B). Diese sind in Tabelle 1 angeführt und nach DIN EN 12720:2009-07 geprüft worden.

Tabelle 1: Prüfung der Oberfläche gemäß DIN EN 12720:2009-07

Prüfmittel	Einwirkzeit	Ergebnis
1 Essigsäure	1 h	5
2 Zitronensäure	1 h	5
3 Ammoniakwasser	2 min	5
4 Ethylalkohol	1h	5
5 Rotwein	6 h	5
6 Bier	6 h	5
7 Cola	16 h	5
8 Kaffee	16 h	5
9 Schwarzer Tee	16 h	5
10 Schwarzer Johannisbeersaft	16 h	5
11 Kondensmilch	16 h	5
12 Wasser	16 h	5
13 Benzin	2 min	5
14 Aceton	10 s	5
15 Ethyl-Butylacetat	10 s	5
16 Butter	16 h	5
17 Olivenöl	16 h	5
18 Senf	6 h	5
19 Zwiebel	6 h	5
20 Desinfektionsmittel	10 min	5
21 Reinigungsmittel	1 h	5
22 Reinigungslösung	1 h	5

Tabelle 2: Beschreibender numerischer Einstufungscode

Numerische Einstufung	Beschreibung
5	Keine Veränderung Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche nicht zu unterscheiden
4	Leichte Veränderung Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche nur zu unterscheiden, wenn sich die Lichtquelle auf der Prüfoberfläche spiegelt und zum Auge des Betrachters reflektiert wird, z.B. Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung. Keine Veränderung in der Oberflächenstruktur, z.B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung
3	Mäßige Veränderung Die Prüffläche ist von der angrenzenden Umgebungsfläche zu unterscheiden, sichtbar in allen Blickrichtungen, z.B. Verfärbung, Farb- oder Glanzänderung. Keine Veränderung in der Oberflächenstruktur, z.B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung
2	Erhebliche Veränderung Die Prüffläche ist deutlich von der angrenzenden Umgebungsfläche zu unterscheiden, sichtbar in allen Blickrichtungen, z.B. Verfärbung, Farb- oder Glanzveränderung und/oder die Oberflächenstruktur hat sich leicht verändert, z.B. Aufquellen, Fasererhebung, Rissbildung, Blasenbildung.
1	Starke Veränderung Die Oberflächenstruktur hat sich merklich verändert und/oder Verfärbung, Farb- oder Glanzveränderung und/oder das Oberflächenmaterial hat sich teilweise oder ganz gelöst und/oder das Filterpapier bleibt an der Oberfläche haften.

Allgemein

Diese Empfehlungen gelten gleicher Maßen für PerfectSense Matt (PM) und Gloss (PG) Oberflächen, die durch ihre Optik und Haptik bestechen. In Verbindung mit dunklen Unifarben sowie dunklen Holzdekoren möchten wir darauf hinweisen, dass übliche Gebrauchspuren sichtbarer sind als bei hellen Dekoren. Es handelt sich dabei um einen Effekt, der im selben Ausmaß auch bei hellen Dekoren auftritt, optisch jedoch bei dunklen Dekoren stärker wahrgenommen werden kann. Bei den auftretenden Gebrauchspuren handelt es sich nicht um eine qualitative Beeinträchtigung der Oberfläche.
PerfectSense Lackplatten entsprechen den hohen Anforderungen des AMK (Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V.) und den damit verbundenen europäischen Prüfnormen in Bezug auf alle relevanten Qualitätsanforderungen. Die Anwendungen und Einsatzbereiche, Qualitätsanforderungen sowie technischen Daten und Lieferformen entnehmen Sie bitte den jeweiligen Datenblättern.

Weitere Dokumente

Technisches Datenblatt PerfectSense Lackplatten
Verarbeitungshinweise PerfectSense Lackplatten

Vorläufigkeitsvermerk:
Dieses technische Datenblatt wurde nach bestem Wissen und mit besonderer Sorgfalt erstellt. Für Druckfehler, Normfehler und Irrtümer kann keine Gewähr übernommen werden. Zudem können aus der kontinuierlichen Weiterentwicklung von PerfectSense Lackplatten sowie aus Änderungen an Normen sowie Dokumenten des öffentlichen Rechtes technische Änderungen resultieren. Daher kann der Inhalt dieses technischen Merkblattes weder als Gebrauchsanweisung noch als rechtsverbindliche Grundlage dienen.